

**Martinus Nijhoff / Verlagsbuchhandlung / Haag**

Jetzt ist komplett:

Ⓢ

**The Development  
of the  
Italian Schools of Painting**

By

**Raymond van Marle**

1923—1925. 5 Bände, 3125 S. Mit 1607 Abbildungen  
und 1 Band „Iconographical Index“, 160 zweispalt. Seiten.  
Zusammen 6 Bände, gr. 8°.

Preis in Buckram 130 Gulden.

Das Hauptwerk über die mittelalterliche italienische Malerei.

Jeder Band wird einzeln verkauft.

Preis pro Band 25 Gulden. Der Index 12.50 Gulden.

In Anbetracht des bewältigten Stoffes, der Anzahl und Güte  
der Abbildungen und der bearbeiteten Quellen darf van Marles  
Werk als standard work bezeichnet werden.

„Neue Zürcher Zeitung“.

Das Werk ist berufen, das alte Standardwerk von Crowe  
und Cavalcaselle zu ersetzen.

„Bücherstube“.

**Huisraad en Binnenhuis  
in Nederland in vroegere eeuwen**

door

**K. Sluyterman**

Hoogleraar aan de Technische Hoogeschool

1925. XII und 355 Seiten. Mit einer farbigen Tafel und  
470 Abbildungen. gr. 8°.

Preis in Leinwand 20 Gulden

Eine neue, gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage  
des berühmten Buches über Niederländische Möbel und Innen-  
räume in früheren Jahrhunderten wird auch in Deutsch  
sprechenden Ländern mit Freude begrüßt werden.

Das Buch ist reichhaltig illustriert und in angenehmer  
Form geschrieben.

Ausgezeichnete Kennerschaft und patriotische Kunstliebe  
zeichnen das Werk Sluytermans aus. Den praktischen Hoch-  
schullehrer der Delfter Hochschule erkennt man an der ge-  
schickten und übersichtlichen Gruppierung des Stoffes, den zahl-  
reichen glänzenden Detailaufnahmen, die erst die vorzügliche  
Materialbehandlung, besonders der Holzarbeiten, ganz zur  
Geltung bringen. „Monatshefte für Kunst-Wissenschaft.“

Das Buch ist prächtig ausgestattet und weist ein reiches,  
vorzüglich ausgewähltes Bildmaterial auf. „Der Architekt.“

**L'Architecture Religieuse**

dans

**l'Ancien Duché de Brabant**

depuis le

**Règne des Archiducs**

jusqu'au

**Gouvernement Autrichien**

(1598—1713)

par

**J. H. Plantenga**Ingénieur-architecte, docteur en sciences techniques  
de l'université de Delft

1925. LIV und 352 S. Mit 36 Tafeln in Phototypie  
und 261 Abbildungen. 4°.

Preis 21 Gulden, in Leinwand 25 Gulden

Über dieses Thema, das vom Verfasser zum ersten Male  
auf histor.-wissenschaftliche Weise bearbeitet ist, bestand bis  
heute keine Schrift.

Obiges Werk ist daher einführend und endgültig.

**Musik**

Soeben erschien eine Festschrift, dem bekannten nieder-  
ländischen Musikforscher von seinen Verehrern in vielen  
Ländern gewidmet. Sie enthält eine Anzahl wichtiger Aufsätze  
in verschiedenen Sprachen.

**Gedenkboek**

aangeboden aan

**Dr. D. F. Scheurleer**

op zijn 70sten Verjaardag

Bijdragen van Vrienden en Vereerders op het Gebied der  
Muziek

1925. XII und 394 S. gr.-8°.

Preis 10 Gulden; in Leinwand 12 Gulden

In kleiner Auflage gedruckt

**Dr. Scheurleers  
berühmte Musikbibliothek**

**Catalogus****van de Muziekwerken en de Boeken over Muziek**

in het

Muziekhistorisch-Museum van **Dr. D. F. Scheurleer**

2 Bände, mit 1 Band Register

1923—25. Zusammen XVIII und 1030 S. Mit 64 Fak-  
similes. Gr.-8°.

Preis in 3 Halb-Marquinbänden 50 Gulden

Das alphabetische Register erleichtert nicht nur den Ge-  
brauch beider Bände, es bildet ein selbständiges Werk, da es  
durch eine Zahl von über 16000 Büchern den Weg zeigt.

Prospekte zur Verfügung. Bei Aussicht auf Absatz auch à Condition.